

Utrecht/Stichting voor Muziekhistorische Uitvoeringspraktijk 1983. 138 S. (Scripta Musicologica Ultrajectina. Band VII.)

FREDERICK NEUMANN Ornamentation in Baroque and Post-Baroque Music. With Special Emphasis on J. S. Bach. Princeton. Princeton University Press (1983). 630 S., zahlreiche Notenbeisp.

WERNER NOTTER Schematismus und Evolution in der Sinfonik Anton Bruckners. München-Salzburg: Musikverlag Emil Katzschichler 1983. 125 S., Notenbeisp. (Freiburger Schriften zur Musikwissenschaft. Band 14.)

FRIEDRICH OBERKOGLER Parsifal. Der Zukunftsweg des Menschen in Richard Wagners Musikdrama. Stuttgart. Verlag Freies Geistesleben (1983). 195 S., Notenbeisp.

Recerca Musicològica III, 1983. Bellaterra/Barcelona: Institut de Musicologia Josep Ricart i Matas 1983. 251 S., Abb.

JULIAN RUSHTON The musical language of Berlioz. Cambridge-London-New York-New Rochelle-Melbourne-Sydney. Cambridge University Press 1983. 303 S., Notenbeisp. (Cambridge Studies in Music.)

HOWARD SCHOTT Cembalo Spielen. Cembalomusik, Spieltechnik, Instrumentenkunde. Aus dem Englischen übertragen von Gad RÖTHLER. Mit einer Bibliographie von Anthony SPIRI. München-Zürich Artemis (1983). 264 S., Notenbeisp., Abb. (Artemis-Bücher zur Musik.)

ROBERT SCHUMANN Klavierwerke Band IV Nach Autographen und den Originalausgaben hrsg. von Wolfgang BOETTICHER. Fingersatz von Hans-Martin THEOPOLD. München G. Henle Verlag (1983). 239 S.

WOLFRAM SCHWINGER Gershwin. Eine Biographie. München. Wilhelm Goldmann Verlag/Mainz: Musikverlag B. Schott's Söhne (1983). 268 S., Abb., Notenbeisp.

WALTER SORELL. Aspekte des Tanzes: Gestern, heute, morgen. Wilhelmshaven. Heinrichshofen's Verlag (1983). 296 S., Abb.

HANS SPANKE. Studien zur lateinischen und romanischen Lyrik des Mittelalters. Hrsg. von Ulrich MÖLK. Hildesheim-Zürich-New York. Georg Olms Verlag 1983. 472 S. (Collectanea. XXXI.)

STENDHAL. Vita di Rossini, seguita dalle Note di un dilettante a cura di Mariolina Bongiovanni BERTINI. Torino. Edizioni di Torino 1983. XXIV, 427 S.

LUCIANO TAMBURINI L'Architettura dalle Origini al 1936. Torino. Cassa di Risparmio (1983). 546 S. (Storia del Teatro Regio di Torino. Volume IV.)

NICHOLAS TEMPERLEY and CHARLES G. MANNS Fuging in the Eighteenth Century. Detroit: Information Coordinators, Inc. 1983. 493 S.

CLAUDIA VALDER-KNECHTGES: Die Kirchenmusik Andrea Luchesis (1741-1801). Studien zu Leben und Werk des letzten kurkölnischen Hofkapellmeisters. Kassel: Merseburger 1983. 286 S. (Beiträge zur Rheinischen Musikgeschichte. Heft 134.)

RICHARD WAGNER. Ausgewählte Schriften. Hrsg. von Esther DRUSCHE. Leipzig: Verlag Philipp Reclam jun. 1982. 383 S., 6 Notenbeisp. (Reclams Universal-Bibliothek. Band 957.)

RICHARD WAGNER. Mein Leben. Vollständige, kommentierte Ausgabe. Hrsg. von Martin GREGOR-DELLIN. München. Wilhelm Goldmann Verlag/Mainz. Musikverlag B. Schott's Söhne (1983). 844 S.

RICHARD WAGNER. Die Musikdramen. München: Deutscher Taschenbuch Verlag (2. Auflage 1981). Dünndruck-Ausgabe 901 S.

Richard Wagner und die Musikhochschule München – die Philosophie – die Dramaturgie – die Bearbeitung – der Film. Regensburg: Gustav Bosse Verlag 1983. 154 S. (Schriftenreihe der Hochschule für Musik München. Band 4.)

Wagner-Chronik. Daten zu Leben und Werk zusammengestellt von Martin GREGOR-DELLIN. München: Deutscher Taschenbuchverlag/Kassel-Basel-London. Bärenreiter-Verlag (1983). 187 S.

PETER WAPNEWSKI Richard Wagner Die Szene und ihr Meister. München. Verlag C. H. Beck (1983). 181 S., Notenbeisp.

ANDREAS WERCKMEISTER Musicalische Temperatur (Quedlinburg 1691). Edited by Rudolf RASCH. Utrecht: The Diapason Press 1983. 58 S., XVI, 96 S. (Tuning and Temperament Library. Volume I.)

ERIC WALTER WHITE. Stravinsky. Le compositeur et son oeuvre. Traduit de l'anglais par Dennis COLLINS. Paris. Flammarion (1983). 621 S., Abb., Notenbeisp.

KONRAD WOLFF. Masters of the Keyboard. Individual Style Elements in the Piano Music of Bach, Haydn, Mozart, Beethoven and Schubert. Bloomington: Indiana University Press (1983). 206 S., Notenbeisp.

Mitteilungen

Es verstarben:

am 17. Juli 1984 Professor Dr. Klaus WACHSMANN, Tisbury/Wiltshire, England, im Alter von 77 Jahren,

am 5. Oktober 1984 Professor Dr. Karl PFANNHAUSER, Wien, im Alter von 73 Jahren.

Wir gratulieren.

Professor Dr. Werner NEUMANN, Leipzig, am 21. Januar 1985 zum 80. Geburtstag,

Professor Dr. Peter GRADENWITZ, Tel Aviv, am 24. Januar 1985 zum 75. Geburtstag,

Dr. John Henry VAN DER MEER, Nürnberg, am 9. Februar 1985 zum 65. Geburtstag,

Professor Dr. Heinrich HÜSCHEN, Köln, am 2. März 1985 zum 70. Geburtstag,

Professor Dr. Jacques CHAILLEY, Paris, am 24. März 1985 zum 75. Geburtstag.

*

Dr. Peter GÜLKE hat sich am 3. Dezember 1984 an der Technischen Universität Berlin für das Fach Musikwissenschaft habilitiert. Das Thema seiner Habilitationsschrift lautet *Rousseau und die Musik oder Von der Zuständigkeit des Dilettanten*.

Frau Dr. Irmgard BECKER-GLAUCH feierte am 16. November 1984 ihren 70. Geburtstag. Eine Würdigung ihrer Arbeit als Archivarin des Joseph Haydn-Instituts Köln (1955–1979) eröffnet die *Haydn-Studien* Band V, Heft 3 (Dezember 1984).

Musikdirektor Walter KNAPE, Cuxhaven, wurde im Oktober 1984 für sein umfangreiches Schaffen mit der PRO-ARTE-Medaille durch die Künstler-Gilde ausgezeichnet.

*

Das Institut für Wertungsforschung der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz veranstaltete im Rahmen des „Steierischen Herbstes“ vom 5. bis 7. Oktober 1984 ein Symposium zum Thema *György Ligeti. Personalstil – Avantgardismus – Popularität*.

Am 14. Dezember 1984 eröffnete das Staatliche Institut für Musikforschung Preußischer Kulturbesitz in Berlin (West) sein neues Haus, in dem die wissenschaftlichen Abteilungen und das Musikinstrumenten-Museum nach langjähriger Trennung wieder zusammengeführt wurden. Der Scharoun/Wisniewski-Bau

entstand in direkter Verbindung mit der Berliner Philharmonie am Kemperplatz in der Tiergartenstraße 1

Die Robert-Schumann-Gesellschaft veranstaltet im Zusammenhang mit dem 2. Schumannfest am 17. und 18. Mai 1985 in Düsseldorf ein Symposium über das Thema *Schumanns Werke – Text und Interpretation*. Die Leitung haben Akio Mayeda und Klaus Wolfgang Niemöller. Auskünfte: Robert-Schumann-Gesellschaft e. V., Bilkerstraße 4, 4000 Düsseldorf, Tel. 02 11/ 33 57 37 und 13 32 40.

Das Deutsche Studienzentrum Venedig (S. Polo 2765a) veranstaltet vom 24. bis 25. September 1985 ein Symposium zum Thema *Bach und die italienische Musik*. Die Leitung haben Wolfgang Osthoff und Luigi Ferdinando Tagliavini, der das Symposium am 23. September abends mit einem Orgelkonzert in S. Pietro di Castello eröffnet. Auskünfte: Institut für Musikwissenschaft, Residenzplatz 2A, 8700 Würzburg.

Die Johann-Joseph-Fux-Gesellschaft veranstaltet gemeinsam mit der Internationalen Gesellschaft zur Erforschung und Förderung der Blasmusik sowie mit dem Institut für Blasmusikforschung der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Graz am 25. und 26. Oktober 1985 in Graz ein Fux-Symposium zum Thema *Die Blasinstrumente im Schaffen von J. J. Fux und seiner Zeitgenossen*. Interessenten sind eingeladen, sich an diesem Symposium als Referenten oder als Mitarbeiter an einem Round table zum Thema *Werke von J. J. Fux in zeitgemäßer Bläserpraxis* zu beteiligen. Auskünfte: Prof. Dr. Wolfgang Suppan, Leonhardstraße 15, A-8010 Graz.

Der Fachbereich 8 der Hochschule der Künste Berlin hat mit Wirkung vom 1. September 1984 das Promotionsrecht (Dr. phil.) für die Fächer Musikwissenschaft und Musikpädagogik erhalten. Promotionsleistungen sind die Dissertation und eine wissenschaftliche Disputation. Die Promotionsordnung ist im *Ämterblatt für Berlin*, Jg. 34, Nr. 44, veröffentlicht und kann über die Verwaltung des Fachbereichs 8 der HdK, Postfach 126720, 1000 Berlin 12, angefordert werden.